

21. Mai 2008

## Kulturelle Botschafter

Highlight beim Neuland-Sommerfest / Karten gewinnen

NEUHAUSEN (U.L.) Das Familienunternehmen „Blackfire“, bestehend aus den Geschwistern Klee, Clayson und Jenada Benally, stammt aus dem Gebiet der Black Mesa in Arizona/USA, wo ihr Volk – die Diné (Navajo) – seit über 25 Jahren gegen die Zwangsumsiedlung kämpfen. Benallys sind kulturelle wie politische Botschafter, die sich für die Rechte ihres Volkes, und der indigenen Völker überhaupt, einsetzen. Das Familienoberhaupt Jones Benally ist Mediziner und „Champion Hoop Dancer“. Seine drei Kinder lernten durch ihren Vater schon früh traditionelle Tänze und Gesän-

ge ihres Volkes kennen. Auf ihrer Tournee geben sie dem Publikum die Möglichkeit, ihre Kultur näher kennen zu lernen. Blackfire vermischt dazu traditionelle indianische Musik mit Punk, Ska und Alternativ-Rock. Am 6. Juni um 20.30 Uhr gibt die Gruppe im Rahmen der „Volxmusik“-Reihe ein Konzert im Neuland am Birketweg 5 a. Die Show mit Einladung zur thematischen Diskussion bildet zugleich den Auftakt zu einem dreitägigen Sommerfest im Neuland. Bis 8. Juni gibt's dort eine Mischung aus Konzerten, Partys und – ja, es ist soweit – Fußball auf Großleinwand.



VOLXMUSIK präsentiert am Freitag, 6. Juni, um 20.30 Uhr die Gruppe „Blackfire“ aus den USA (Foto) mit der Vorgruppe „In Cold Blood“ (München), davor ab 18 Uhr den Film „The Snowbowl Effect“ (Oengl.m.U.) mit Diskussion. Wir verlosen dafür 3 x 2 Konzertkarten. Foto: Agentur